

108. Generalversammlung des STV Ettiswil

Um 18.00 Uhr wurde der GV-Abend am 28.10.2017 mit einem Apèro gestartet. Nach Eröffnung der GV durch den Präsidenten Bruno Felber und die ersten Begrüssungen und Bestandsaufnahmen durften die 85 Mitglieder und Delegationen erstmal das feine Essen geniessen.

Anschliessend ging es zügig durch die ersten Traktanden. Durch die diversen Mitgliederaufnahmen und Austritten, weisst der STV Ettiswil ein neuer Mitgliederbestand von 160 auf. Durch den Präsidenten, Heidi Hunkeler im Amt Administration Aktive und Nicola Schmid im Amt Technik Jugend wurden beim 4. Traktandum noch die Jahresberichte ergänzt. Gerade auch bei der Jugend konnte Nicola Schmid den Rückblick auf eine sehr erfolgreiche Saison bieten. Im Weiteren wurde die Jahresrechnung und das Budget für das nächste Vereinsjahr durch Kassier Patricia Felber vorgestellt. Durch die hervorragende Arbeit von Patricia Felber gab es hier gar nichts zu Besprechen oder Diskutieren und wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

Unter dem 8. Punkt Wahlen musste leider von Bruno Felber zwei Demissionen im Vorstand bekannt gegeben werden. Franziska Hofstetter gab ihr Amt als Verantwortliche Administration Jugend nach 4 intensiven Jahren ab und auch Christian Getzmann hat sich auf die GV 2017 entschlossen sein Amt als Vize-Präsident nach 7 Jahren weiterzugeben. Beide konnten jeweils einen sehr guten Ersatz finden, welche sie der Versammlung zur Wahl vorschlugen. Das Amt in der Administration Jugend wird zukünftig von Carmela Bisang ausgeführt und als Vize-Präsidentin wird nun Lara Bucheli im Vorstand agieren. Beim erweiterten Vorstand gab es ebenfalls noch eine Änderung. Pirmin Schmid gibt sein Amt als Präsident Turnshow ab und dieses ist zurzeit noch vakant.

Beim letzten Traktandum vor der Pause hat Heidi Hunkeler das Jahresprogramm der Saison 2017/2018 vorgestellt. Nebst den alljährlichen Anlässen und Wettkämpfen wurden einige einzelne Anlässe speziell von ihr vorgestellt. Neu wird in dieser Saison ein Schneesport-Weekend stattfinden, welches ein sehr guter Anklang bei den Mitgliedern fand. Ausserdem wird der STV Ettiswil nebst dem Gym-Day in Grosswangen an zwei Turnfesten dabei sein. Im Juni 2018 findet zum einen das Seetaler Turnfest in Hochdorf statt und zum anderen das Thurgauer Kantonturnfest in Romanshorn. Nach diesen Infos war die verdiente Pause an der Reihe.

Nebst diversen Infos betreffend Mehrjahresplanung bot Pirmin Schmid, OK-Präsident Turnshow, einen tollen Rückblick auf die letzte Turnshow "it's my life". Bei der Mehrjahresplanung wurde zum einen mitgeteilt das für das Jubiläumsjahr 2020 - 111 Jahre STV Ettiswil - eine neue Vereinsfahne geplant werden möchte und ein entsprechender Anlass zur Einweihung dieser. Zum anderen informierte Erich Felber die Versammlung über die Bewerbung des Turnverbandes LU/OW/NW für das eidgenössische Turnfest im Jahr 2025. Beim abschliessenden Traktandum Ehrungen wurden verdient alle 52 Leiterinnen und Leiter geehrt und verdankt. Beim Rückblick auf die letzte Saison ist dem Vorstand eine Person speziell aufgefallen, mit ihrem enormen Einsatz für den Verein wurde Sandra Hofstetter zur Kämpferin des Jahres ernannt. Mit einem Standing-ovation und grossem Applaus war für die ganze Versammlung klar, dass Sandra diese Ehrung absolut verdient hat. Es ging weiter mit der Ehrung einer weiteren Sandra. Viele waren gespannt auf das neue Ehrenmitglied. Mit einigen Details und Hinweisen auf ihre vielen Leistungen für den Verein, wurden einige Diskussionen angeregt. Da das neue Ehrenmitglied leider nicht persönlich an der GV teilnehmen konnte, hat der Vorstand kurzer Hand eine Überraschungsaktion vor der GV gestartet. Der Weg und der Moment der Ehrung durch den Vorstand von Sandra Baumeler - unserem neuen Ehrenmitglied- wurde bildlich festgehalten und konnte somit am Abend der ganzen Versammlung präsentiert werden. Sandra hat sich sehr über diese Ehrung gefreut, war sehr überrascht und hat dem Vorstand ein riesen

Dankeschön an alle mitgegeben. Danach konnte der offizielle Teil der GV beendet werden und es ging in den geselligen Teil über, welcher von vielen noch genossen wurde.